



Grundkenntnisse der BIM-Methode

12. Februar 2020

TÜV SÜD Akademie und Advimo veranstalten BIM Basics Seminar

München. Wer neue Gebäude für Ministerien und den öffentlichen Sektor planen und bauen will, muss dies bald mit Building Information Modeling (BIM) tun. Der Stufenplan „Digitales Planen und Bauen“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur will das für Infrastrukturprojekte ab 2020 vorschreiben. Aber auch bei privaten Ausschreibungen wird BIM-Kompetenz immer wichtiger. TÜV SÜD bietet dazu ab März ein entsprechendes Seminar an. Dafür haben sich die Experten von TÜV SÜD Akademie und TÜV SÜD Advimo zusammengetan, um ihre Kompetenzen zu bündeln.

Building Information Modeling (BIM) ist eine Methode der Prozessoptimierung im Bauwesen und umfasst die Erstellung eines detaillierten, mehrdimensionalen, digitalen Prototyps eines Gebäudes oder Infrastrukturobjekts, das sich noch in der Planung oder auch bereits im Betrieb befindet.

Dadurch entstehen erhebliche Vorteile: Eine bessere Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten, effizientere und zuverlässigere Projektabläufe, präzise Planung von Budgets und Projektfristen. Die Konkurrenzfähigkeit von Unternehmen der Bau- und Immobilienwirtschaft hängt künftig stark von ihren Kenntnissen zu BIM-konformen Arbeiten ab.

Seminare für Einsteiger in vielen Städten

Das neue BIM Basics Seminar von TÜV SÜD richtet sich an Bauverantwortliche, Fachplaner, Asset-, Property- und Facility Manager und andere BIM-Verantwortliche aus Unternehmen, die in das Thema einsteigen wollen. Das Seminar deckt das Curriculum nach der VDI-Richtlinie 2552 Blatt 8.1 ab und orientiert sich an der im August 2019 neu erschienenen DIN EN ISO 19650. Das neu konzipierte Seminar startet mit einer Veranstaltung am 12. März in München. Die Kurse finden auch an vielen anderen Standorten in Deutschland statt. Zum erfolgreichen Abschluss erhalten Teilnehmer ein Zertifikat der TÜV SÜD Akademie.

BIM Basics als Grundmodul

Kursbesucher erwerben Basis-Kenntnisse zur BIM-Methode und erhöhen so ihre Kompetenz in Bezug auf die Informationsverarbeitung von Bauwerksdaten über den gesamten Lebenszyklus eines

Gebäudes. Inhalte sind grundlegende Standards und Richtlinien sowie technisches und prozessuales Basiswissen. Dabei handelt es sich nicht um ein Softwaretraining, sondern um einen ganzheitlichen Ansatz, der Prozesse, und Richtlinien ebenso abdeckt wie die dafür notwendigen Technologien und Methoden. „Durch die Zusammenarbeit mit der TÜV SÜD Advimo können wir TÜV-internes Wissen über die Immobilienbranche mit didaktischen Kenntnissen optimal kombinieren“, erklärt Saskia Klötzer, Produktverantwortliche der TÜV SÜD Akademie. „Ab Sommer 2020 bieten wir auch ein neues E-Learning zum Thema BIM an, so dass sich Teilnehmer die Schulungsinhalte wahlweise im Präsenzseminar oder per E-Learning erarbeiten können.“

Mehr Informationen zum BIM Basics-Seminar gibt es hier: www.tuvsud.com/akademie/4114027

Das aktuelle Seminarprogramm finden Interessierte online unter: www.tuvsud.com/akademie/bim.

Pressekontakt:

Sabine Krömer TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 29 35 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail sabine.kroemer@tuev-sued.de Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 24.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de